

Besprechungen und Anzeigen

Inhalt

1. Allgemeines.....	181
2. Hilfswissenschaften und Quellenkunde.....	188
3. Politische und Kirchengeschichte des Mittelalters	260
4. Rechts- und Verfassungsgeschichte	289
5. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte	293
6. Landesgeschichte	301
7. Kultur- und Geistesgeschichte	348

1. Allgemeines

1. Festschriften und Sammelwerke S. 181. 2. Forschungsberichte, Mittelalter-Rezeption S. 187.
3. Wissenschaftsgeschichte S. 188. 4. Allgemeine Nachschlagewerke, EDV –.

Writing the Early Medieval West. Studies in Honour of Rosamond McKitterick, ed. by Elina SCREEN / Charles WEST, Cambridge 2018, Cambridge Univ. Press, XVI u. 315 S., 8 Abb., ISBN 978-1-107-19839-5, GBP 75. – Die Beiträge werden drei Themenbereichen zugeordnet. Die Abteilung „Knowledge of the Past“ bietet: Richard Matthew POLLARD (S. 15–32), der die Rezeption von Livius, Sallust und Flavius Josephus in der Zeit vor 1000 untersucht. Paul HILLIARD (S. 33–48) und Marios COSTAMBEYS (S. 49–63) befassen sich mit den Rombildern bei Beda und Paulus Diaconus. Ingrid REMBOLD (S. 64–79) fragt nach den Darstellungsabsichten der *Gesta abbatum Lobiensium*. Dem Verhältnis zwischen Liturgie und Geschichte gehen Christina PÖSSEL (S. 80–97) und Graeme WARD (S. 98–111) am Beispiel des Walahfrid Strabo und des Amalarius von Metz nach. „The Written Word in Early Medieval Europe: The View from the Manuscripts“: Nicholas EVERETT (S. 115–130) betont das Interesse für Medizin und Pharmazie, das sich in der Hss.-Überlieferung spiegelt. Sven MEEDER (S. 131–145) untersucht die ältesten Hss. von Monte Cassino und hebt die Bedeutung Norditaliens und der Gebiete nördlich der Alpen für die Wissensvermittlung hervor. Anna DOROFEEVA (S. 146–168) beschäftigt sich mit der